Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

07.04. 2014

Inhaltsanalyse und Enterprise Search für Big Data: Sinequa, laut Gartner führender europäischer Anbieter, baut sein Engagement im Raum DACH aus.

Von Zscheile

(Frankfurt/Main, Deutschland) Nachdem Siemens die Software von Sinequa bereits konzernweit einsetzt, verstärkt der Spezialist für Enterprise Search und Big Data Content-Analyse jetzt sein Engagement im deutschsprachigen Markt.

Im Big Data-Umfeld findet derzeit ein Umdenken statt. Viel wurde bisher in Business Warenhouse und Business Intelligence investiert, um strukturierte Daten zu erschließen. Dabei liegt mit rund 90 % der Großteil geschäftlicher Informationen in unstrukturierter Form vor (E-Mail, PDF, Archivsysteme). Eine moderne „Big Data-Initiative“ muss daher beide Datenwelten zusammenführen. Sinequa ist in der Lage, strukturierte sowie unstrukturierte Daten in sehr großer Menge zu indexieren und für Berechtigte verfügbar zu machen. Marktanalysten wie Gartner, IDC, Forrester und Ovum haben die innovative Stellung des Unternehmens in der Vergangenheit mehrfach bestätigt; in der Gartner-Rangliste erscheint Sinequa als führender europäischer Anbieter im Bereich Enterprise Search.

Der Markt für Enterprise Search und Inhaltsanalyse war in jüngerer Vergangenheit geprägt von zahlreichen Übernahmen. Sinequa hingegen ist weiterhin unabhängig und kann sich so auf die Weiterentwicklung seiner Technologie konzentrieren – ohne dass die Softwareplattform durch Konzerneingliederung beschränkt würde. Seine technologische Führungsposition im Bereich Big Data-Analyse hat Sinequa durch zahlreiche bereits produktive Großprojekte bei Kunden in Europa und den USA unter

Beweis gestellt, darunter bei AstraZeneca (in Europa und den USA), Biogen Idec (USA), Airbus (Helicopters, Defence and Space), dem französischen Mobilfunk- und Internetanbieter SFR, Siemens und großen Organisationen des öffentlichen Dienstes in Frankreich.

Im Jahr 2013 konnte Sinequa seinen Umsatz um 40 % steigern, im Software-Lizenzgeschäft um 90 und im internationalen Vertrieb um 100 % zulegen. „Diese überdurchschnittlichen Wachstumsraten deuten auf einen Wandel im Markt hin“, sagt Alexandre Bilger, Präsident von Sinequa, „Such- und Analyse-Technologien haben Einzug in das Kerngeschäft der Unternehmen gefunden. Unsere Kunden implementieren sehr große und ambitionierte Projekte mit einem ROI jeweils in Millionenhöhe und bis zu 60 Millionen über drei Jahre.“

Vor dem Hintergrund dieser Geschäftserfolge verstärkt das Unternehmen mit Sitz in Paris derzeit seine vertriebliche und technische Präsenz im deutschsprachigen Raum; seit Ende 2013 u.a. durch Heinz B. Wietfeld als VP Sales DACH vom Standort Frankfurt/Main aus. „Unsere Zielgruppe sind große Organisationen mit hohem Bedarf an Verarbeitung strategischer Informationen“, erklärt Heinz B. Wietfeld. Typische Anwendungsszenarien starten bei rund einer Million Dokumenten. Bei AstraZeneca etwa analysiert die Sinequa-Software knapp 200 Millionen Dokumente, in weiteren Phasen sollen es bis zu 500 Millionen werden.

Die Sinequa-Technologie ermöglicht es Unternehmen, aus großen, heterogenen Datenmengen relevante und wertvolle Informationen herauszufiltern. Über herkömmliche Enterprise Search-Produkte geht Sinequa durch seine einzigartige Content Analytics-Funktionalität (Inhaltsanalyse) hinaus. Diese basiert auf computerlinguistischen Methoden (Natural Language Processing in 19 Sprachen, einschließlich Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Koreanisch, neben den europäischen Sprachen), einer patentierten semantischen sowie linguistischen Analyse, und ist einsetzbar für beliebige unstrukturierte und unstrukturierte Daten. So erhält der Anwender auch Fundstellen, in denen der eigentliche Suchbegriff gar nicht vorkommt, hingegen Synonyme oder inhaltlich ähnliche Begriffe. Mit der aktuellen Version ES 9 der Sinequa-Analysesoftware können Anwender darüber hinaus sehr einfach an den eigenen Anforderungen orientierte "Search-based Applications" erstellen, so genannte Info Apps.

Über die Sinequa-Plattform haben Anwender einen einheitlichen Informationszugang (Unified Information Access) auf das gesamte Unternehmenswissen. Hierfür

beinhaltet der Produktumfang von Sinequa ES mehr als 120 Konnektoren zu den meistverbreiteten Repositorien für strukturierte und unstrukturierte Daten. Durch seine Grid-Architektur ist die Sinequa-Plattform skalierbar bis hin zu "Big Data"-Umgebungen. Vergleichstests von Sinequa-Anwendern haben ergeben, dass die Plattform 7- bis 10-mal weniger Ressourcen bei Installation und Betrieb bindet als Systeme von Mitbewerbern - bei gleicher Performance.

Über die Organisation:

Sinequa ist eine der führenden Softwarefirmen im Markt für Big Data Content-Analyse in Realzeit, Enterprise Search und Unified Information Access. Die ausgereiften Content Analytics-Funktionen der Sinequa-Lösung ermöglichen es Konzernen und Öffentlichen Verwaltungen, wertvolle Informationen aus sehr großen und komplexen Datenbeständen, aus strukturierten Daten von Unternehmensanwendungen und unstrukturierten Datenquellen zu gewinnen. Basierend auf den Ergebnissen jahrelanger, sprachwissenschaftlicher Forschung kombiniert die flexible Softwarelösung semantische mit statistischer Analyse, stellt Zusammenhänge in heterogenen, großen Datenmengen her und liefert Anwendern relevante Ergebnisse für ihre Arbeitsprozesse. Sinequas hochskalierbare Lösung durchsucht Milliarden von Dokumenten und Datensätzen äußerst effizient und versorgt zehntausende von Nutzern mit den gewünschten Suchergebnissen. Die leistungsstarke Architektur sowie die gebrauchsfertigen Konnektoren für alle gängigen Unternehmensanwendungen und Datenquellen gewährleisten eine schnelle und kosteneffiziente Implementierung und Integration in bestehende IT-Umgebungen. Mehr als 250 der weltweit größten Unternehmen und Organisationen vertrauen heute auf Sinequa, um ihren Mitarbeitern geschäftskritische Informationen effizient zur Verfügung zu stellen. Zum renommierten Kundenkreis des Unternehmens zählen Airbus, AstraZeneca, Atos, Biogen Idec, Crédit Agricole und Siemens.

Pressekontakt:

Heinz Wietfeld, VP Sales DACH
Sinequa
Walter-Kolb-Str. 9-11
60594 Frankfurt/Main
Tel.: +49 (0) 69 962 176 608 (Zentrale)
Mob.: +49 (0) 151 4643 7196

wietfeld@sinequa.com
www.sinequa.com

agentur auftakt, Frank Zscheile
Bergmannstr. 26, D-80339 München
+ 49-89-5403 5114
presse@agentur-auftakt.de
agentur-auftakt.de

Kategorie
IT & Software & Neue Medien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/inhaltsanalyse-und-enterprise-search-fuer-big-data-sinequa-laut-gartner-fuehrender*